

setter MAGAZIN



GESUNDHEIT
BAUCHSPEICHELDRÜSE
STORY
MANTRAILING
RÜCKBLICK
SETTER DERBY



Für den eleganten Auftritt eines sportlichen Hundes voller Lebensfreude



Rassespezifische Ernährung für den Setter

Der Setter, eine Hunderasse voller Eleganz und Vitalität,
verdient in seiner Ernährung höchste Aufmerksamkeit.



Setter 27 ADULT

FÜR EIN ATHLETISCHES AUSSEHEN:

Der hohe Gehalt an Chondroitin und Glukosamin sowie EPA-DHA-Fettsäuren kann zum Schutz der Gelenke beitragen.

HAUTSCHUTZ UND SCHÖNES FELL:

EPA & DHA helfen die Barrierefunktion der Haut („skin complex“) zu stärken und die Ohren gesund zu halten. Die natürliche Schönheit des Fells kann durch Zufuhr von Borretschöl und Biotin unterstützt werden.

STÄRKUNG DER NATÜRLICHEN ABWEHRKRÄFTE:

Ein Antioxidantienkomplex kann zur Stärkung der natürlichen Abwehrkräfte beitragen und der Zellalterung entgegenwirken.

HOHE VERDAUUNGSSICHERHEIT:

Hochverdauliche L.I.P.-Proteine und ausgewählte Fasern können eine ausgeglichene Darmflora unterstützen.

Unser Beratungsdienst für Tierernährung, Verhalten und Diätetik: Info-Hotline für Fragen, Proben und Broschüren rund um Hund und Katz: 0810/207 606 (zum Ortstarif), Mo-Do von 16-20 Uhr und Fr von 9-13 Uhr | www.royal-canin.at


ROYAL CANIN
BREED HEALTH NUTRITION



AUS DEM CLUBGESCHEHEN

Setter Magazin

Vielleicht ist es dem einen oder anderen aufgefallen, dass die Juni-Ausgabe des Setter-Magazins diesmal ausgefallen ist. Grund dafür war ein erhebliches EDV-Problem im Clubbüro. Dies ist zwischenzeitlich behoben und nun steht der Herausgabe der nächsten Ausgaben nichts mehr im Weg.

Vorstand

Sabine Thalinger hat Ihre Vorstandstätigkeit zurückgelegt. Sie gehörte dem Vorstand seit 2006 an. Zunächst als Ausstellungs-Referentin, dann als Finanzreferentin-Stv. und zuletzt als Finanzreferentin. Wir danken ihr ganz besonders für ihre stets intensive Arbeit für den Österreichischen Setter Club. Der Vorstand hat nun Brigitte Fallnbügl als neue Finanzreferentin kooptiert. Sie ist bereits seit 2007 Mitglied und führt zwei Gordon Setter-Rüden. Einigen ist sie auch als Richt-

erin beim Wesentest und als engagierte Setterführerin in diversen Hundesportarten bekannt.

Neue Champions

Seit Erscheinen des letzten Setter Magazins konnten einige unserer Mitglieder wieder Championate erreichen:

Karmino Made Mambo Number Five von **Anita u. Bernd Kvarits**: Internat. Champion C.I.E, **Obelix von Lohngarten** von **Gyöngyi Egedi**: Rumänischer Champion und Rumänischer Grand Champion

Caemgen's Enjoy The Ride von **Gyöngyi Egedi**: Rumänischer Champion und Rumänischer Grand Champion

Nils von Lohngarten von **Gyöngyi Egedi**: Ungarischer Jugend Champion

Olexa vom Röhlitzbach von **Gyöngyi Egedi**: Rumänischer Champion und Rumänischer Grand Champion,

Ungarischer Champion **Celtic Chaos Kochanej Emiliki** von **Claudia Wim-**

mer: Kroatischer Jugend Champion, Österr. Jugend Champion, Ungarischer Jugend Champion, **Fancygun Armageddon** von **Ralf Wimmer**: Kroatischer Grand Champion, **Light Nougat in Love with Dorea** von **Doris Archam**: Kroatischer Show Champion, **Blake Pride of Summerhill** von **Erich Kink**: Österreichischer Champion, **Heaven's Mercy in Love with Dorea** von **Doris Archam**: Slowakischer Champion

Wir gratulieren allen frischgebackenen Champions und sind sehr stolz darauf, solch erfolgreiche Mitglieder in unserem Club zu haben!

Am Titelblatt sehen wir diesmal den Irish Red Setter

Cordarragh Picasso

Master of Setter-Day 2015



Show Cup 2015

Aktueller Zwischenstand
per 14.8.2015



1. Celtic Chaos Kochanej Emiliki: 144 Pkt.,
2. Obelix von Lohngarten: 116,75 Pkt.,
3. Open Your Heart of Slow Fox: 94,75 Pkt.,
4. Simbic's Ecstasy Jack: 87,75 Pkt.,
5. Heavens Mercy In Love With Dorea: 86,25 ,
6. Light Nougat In Love With Dorea: 84 Pkt.,
7. Gastello Congratulation: 63 Pkt.,
8. Garden Star's Red Bull: 60 Pkt.,
9. Luxatori Parsley Pyke: 59,75 Pkt.,
10. Amazonas Rain of Setter's Paradise: 58,25 Pkt.,
11. Only Special Andiamo: 54 Pkt.,
12. Copper's Magic Glimmer: 48 Pkt.,
13. Fancygun Armageddon: 44,5 Pkt.,
14. Allistar Mister of Settercity: 36 Pkt.,
15. Gastello Alice In Wonderland: 35,5 Pkt.,
16. Lucky Blue Jeans Forever: 34,5 Pkt.,
17. Infinity Jay Slovak Base: 34,25 Pkt.,
18. Rubinus Verus Best In Show: 32 Pkt.,
19. Red Fellow's Nordach Tyronen: 28,25 Pkt.,
20. Exclusives Gypsyboy: 25,5 Pkt.,
20. Flashlight Powered By Breini: 25,5 Pkt.,
22. Caemgens Enjoy The Ride: 25 Pkt.,
23. Maddox I. In Love With Dorea: 24,5 Pkt.,

24. Gastello Donna Ricarda: 24 Pkt.,
25. Blake Pride of Summerhill: 23,5 Pkt.,
26. Copper's Crackling Rose: 23 Pkt.,
27. Imroy Two Faces Harlekin: 21 Pkt.,
28. Glimmer Noblesse Always the Princess: 20,5 Pkt.,
29. Princess Pride Arizona: 18,5 Pkt.,
30. Bournefield Nugget of Gold: 15 Pkt.,
31. Copper's Snowkiddin: 14,75 Pkt.,
32. Gastello Alin De Lon: 14,5 Pkt.,
32. Gastello All Day Sunshine: 14,5 Pkt.,
34. Tattersett Master Minded: 13,5 Pkt.,
34. Inanna In Love with Dorea: 13,5 Pkt.,
34. My Destiny Pearl of Slow Fox: 13,5 Pkt.,
34. Garden Star's Luke Skywalker: 13,5 Pkt.,
38. Rubinus Verus Absolutely mine: 10,5 Pkt.,
38. Karmino Made Mambo Number Five: 10,5 Pkt.,
40. Flora: 10 Pkt.,
41. Ioko In Love With Dorea: 9 Pkt.,
41. Camelot vom Zechmannhof: 9 Pkt.,
41. Magic Ninjas Excuse Me Mister: 9 Pkt.,
44. Fabulous Guy in Love with Dorea: 7,5 Pkt.,
44. Mona In Love with Dorea: 7,5 Pkt.,
46. Sweet Dream of Slow Fox: 7 Pkt.,
47. Icy Breeze Jay Slovak Base: 6,5 Pkt.,
47. SimBic's Flashlight: 6,5 Pkt.,

49. Born Wild Of Setter's Paradise: 6 Pkt.,
49. Graf Aidan powered by breini: 6 Pkt.,
49. Berboss Sambassador Sasha: 6 Pkt.,
49. Gastello Donna Olivia: 6 Pkt.,
49. Luna of Straddles Home: 6 Pkt.,
54. Joplin From The Gordons Lodge: 5,5 Pkt.,
55. Seaset Silver Snowwhite: 5 Pkt.,
55. Gastello Apollo Eleven: 5 Pkt.,
57. Berboss Sambassaor Sasha: 4,5 Pkt.,
57. Bryan Pride of Summerhill: 4,5 Pkt.,
57. Black Mystery Peggy-Sue: 4,5 Pkt.,
57. Gastello Donna Mirabel: 4,5 Pkt.,
57. Gretchen powered by breini: 4,5 Pkt.,
62. Locksheath Arlena: 4 Pkt.,
63. Candy Bruichladdich: 3,5 Pkt.,
64. Ilvy bred by Wolf: 2,5 Pkt.,
65. Olexa vom Röhlitzbach: 2,25 Pkt.,
66. Mister Maxwell In Love With Dorea: 1 Pkt.

Alle dem Club gemeldeten und bei „Unsere Setter“ auf www.setter.at veröffentlichten Ausstellungsergebnisse werden im Show Cup berücksichtigt. Sendet uns bitte eure Erfolge! (Nur auf Facebook gepostete Ergebnisse kommen nicht in die Wertung)

Beratung in Setterfragen und Informationen über das Clubgeschehen

2203 Groöbersdorf, Reinberggasse 2A
Tel.: +43 (0)664 3297908
Fax: +43 (0)810 9554 271933
club@setter.at www.setter.at



Treffpunkt für alle Setter-Freunde Setter Point

2113 Karnabrunn, Am Alten Bahnhof

Jour-Fixe jeden Sonntag
von April bis November
14 bis ca. 18 Uhr

Infos zu allen Würfen
und Wurfplanungen
immer aktuell auf
www.setter.at

AKTUELL WÜRFE

Gordon Setter



„in Love with Dorea“

Mutter: Koiya In Love with Dorea
Vater: Black Mystery Prince of Gordon
Züchter: Doris Archam (NÖ)
0676 4088810
doris@archam.at
www.gordonsetter.at

Wurfdatum: 16.6.2015
5 Rüden, 5 Hündinnen
1 Rüde und 1 Hündin frei

Irish Red Setter

„of Straddle's Home“

Mutter: Gladys of Straddlle's Home
Vater: Karmino Made Mambo Number Five
Züchter: Andreas Spreitzer (NÖ)
0676 9492265
ac.spreitzer@aon.at
www.straddles.at

Wurfdatum: 19.6.2015
5 Rüden, 5 Hündinnen
Alle vergeben

ZUCHT

„Royal Grandeur“

Mutter: Nona vom Lohngarten
Vater: Brilliant Bronze Calgary Flames
Züchter: Sandra Kaufmann
0650 4341061
kaufmannsa@msn.com
www.royasgrandeur.at

Wurfdatum: 26.7.2015
4 Rüden, 5 Hündinnen
1 Rüde frei



DECKMELDUNG

English Setter

„vom Kammersberghof“

Mutter: Fancy Cara in Love with Dorea
Vater: Ksiazecy Brylant z Orszaku Chrobrego
Züchter: Brigitte Lorenz Stmk)
0650 3070211
rsz.kammersberg@aon.at
www.vomkammersberghof.com

Erwarteter Wurftermin: Anfang Oktober

Alles für Ihr Tier



www.fressnapf.at



Welpenzeit SPIELZEUG

Junge Hunde brauchen Beschäftigung, sie müssen spielen, zerrn, fangen, tragen, kuscheln und einfach Spaß haben!

Sicher macht sich jeder Welpenbesitzer Gedanken, welche Spielsachen für seinen kleinen Liebling passend sind. Er will ihn ja schließlich verwöhnen und beschäftigen. Die Auswahl, die im Handel angeboten wird, ist riesengroß, aber macht auch alles Sinn für einen jungen Hund?

Was möchte der kleine Hund tun? Er will beißen, zerrn, tragen, nachlau-

fen und fangen. Ihm ist es völlig egal, ob er ein teures Designerplüschtier bekommt oder ein abgeschnittenes Hosenbein zu einem Knopf geknotet. Er will sich damit beschäftigen und herum toben. Am liebsten natürlich mit seinem Menschen. Wichtig ist, dass das Spielzeug nicht verletzen kann und der Welpen auch keine Teile davon verschlucken kann. Also z. B. keine Püppchen, die aufgeklebte Augen

haben.

Sehr zu empfehlen sind Tücher in allen Größen, Hartgummispielzeug oder Dinge aus festem Leinenmaterial (Feuerwehrschauch).

Auch alle Arten von Intelligenzspielzeugen sind gute Beschäftigungsmöglichkeiten für unsere Hundkinder. Hierbei ist wichtig, dass der Mensch immer das Spiel begleitet und dem Hund zu Beginn hilft, das Problem zu lösen und später sofort bestätigt, wenn etwas geschafft wurde. Ganz ungeeignet und viel zu gefährlich sind Holzstöckchen, die Verletzungsgefahr ist viel zu groß.

Auch die beliebten Quietschspielzeuge sind für den Anfang nicht ideal, im Gegenteil sogar kontraproduktiv. Denn im ersten halben Jahr ihres Lebens sollen die Hundekinder die so genannte Beißhemmung erlernen. In der Hundefamilie geschieht das so, dass die Welpen beim Spiel, das zu grob wird, aufquietschen und der andere sofort weiß: Das war jetzt zu viel, ich muss aufhören. Wenn nicht, wird sich der Spielpartner wehren und das tut dann weh. Wenn er nun aber mit quietschenden Dingen spielt, die sich nicht wehren, wird er dem Quietschen bald nicht mehr die Bedeutung zumessen, die es haben soll. Nämlich: Stopp, das tut weh, hör damit auf. Es ist also gar nicht so einfach zum richtigen Spielzeug zu greifen. Meist sind es aber ohnehin die einfachsten Dinge, die den Hunden den größten Spaß machen.

LIFEWAVE®
Nichts dringt in den Körper ein!

NEUE PELÄSTER (ALTIMER-ARTE)

Verbessern Sie Ihre Lebensqualität

- SCHMERZEN** drastisch VERRINGERN (innerhalb von 2 Minuten)
- DEUTLICH MEHR ENERGIE** (körperlich und geistig)
- BESSER SCHLAFEN** (Matratzenprodukt der Klasse 5)
- SCHÜTZT ORGANE, MUSKELN und PSYCHE** (Gewicht reduziert ohne JOJO-Effekt)
- WIRKUNGSVOLL ENTÖFFNET** (schonende weiche und Abwehr-entspannt)
- VERJÜNGERN SIE IHR AUSSEHEN** (Angiotensin für die Zellen)
- ZELLSTRESS und ENTZÜNDUNGEN** verringern

EINFACH KLEBEN UND ERLEBEN

Astrid Sinkovits, Lifewave-Beraterin
2500 Baden, Veste Rohr 2 f
office@kink-raumdesign.at
0664 - 51 69 915

SCHMERZEN ADE

Thermokamera als optisches Beweismaterial

Schmerzzone = rot
Binnen 3 Minuten ca. 90% Schmerzlief.

MEHR ENERGIE

LEISTUNGSSTEIFERUNG

HELFEIN und GELDVERDIENEN

Alles nicht möglich? Glauben Sie nicht?
Wie soll das gehen?

Na dann holen Sie sich einfach Ihre unverbindliche **GRATIS KLEBE-PROBE** und mehr **INFORMATION**, auch auf

www.lifewave.com/german/sportsundnetworksolutions

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer:
Österreichischer Setter Club
Redaktion: Doris Archam,
Reinberggasse 2a, 2203 Großbeersdorf, Tel: 0043 664 3297908, Fax: 0810 9554 271933, e-mail: club@setter.at, Internet: www.setter.at
ZVR-Zahl: 883487939



WESENSTEST

Am 19.04.2015 war es endlich soweit! Nachdem wir 14 Jahre lang unser Leben mit einer lebhaften Pointerhündin geteilt hatten, war vor gut einem halben Jahr die Englischsetzerin „Nannerl“ zu uns gekommen und mit Spannung wartete die ganze Familie darauf, wie denn so ein Wesenstest nun wirklich ablaufen würde.

Aus der Hundeschule wussten wir schon, dass unser Nannerl im Kontakt mit Wild kaum zu halten ist und in der Gesellschaft von anderen gleichaltrigen Hunden nur ans Spielen denkt und meistens alles andere rundherum gar nicht mehr beachtet. Wie also würde das werden, wenn eine ganze Gruppe junger Setter mit verschiedenen Herausforderungen umgehen muss? Zum Glück gab es gleich am Anfang einmal eine Aufwärmrunde, bei der sich alle Setter am Setter Point kennen lernen und herumtoben konnten.

Dann war halt doch der Moment gekommen und alle Halbwüchsigen mussten an die Leine. Immerhin schaffte es unser Nannerl doch für ein paar Minuten halbwegs ruhig zu sitzen und die Richter freundlich zu begrüßen, wo so ganz nebenbei der Chip kontrolliert wurde. Danach ging die ganze Gruppe mit Schleppelein in Richtung Felder, denn der jagdliche Teil des Tests war nun an der Reihe: Die Junghunde sollten einer vom Besitzer gezogenen Hasenschleppe nachschnüffeln und am Ende wartete dann als Belohnung ein

Hasenlauf auf die neugierigen Nasen! Das hat sichtlich allen Teilnehmern Spaß gemacht und es war auch jeder erfolgreich!

Nun wurde es aber etwas schwieriger. Bei einem Spaziergang sollten die Setter zwei Wachtelgelege im Unterholz finden. Die hatte aber ein „Fremder“ dort versteckt und es fehlte der Eigengeruch und die Trittspur von Herrli oder Frauli und das machte das Ganze schon kniffliger. Aber alle waren mit Feuereifer dabei und die meisten ließen sich auch von den erschwerten Bedingungen nicht verunsichern!

Jetzt war endlich wieder Zeit für eine Pause und alle konnten ausgelassen über den Setter Point fetzen. Nach der wohlverdienten Spielzeit ging es dann darum, wie jeder einzelne Setter sich in den verschiedensten Alltagssituationen zurechtfindet.

Wie findet mein Hund es, wenn sich größere Ansammlungen von kleinen und großen Menschen rund um ihn bewegen, mal schneller – mal langsamer. Was macht mein Hund, wenn rundherum plötzlich Lärm ist, unbekannte Dinge umfallen usw. Wie gern spielt mein Setter, nicht nur mit mir, sondern auch mit fremden Menschen? Falls man es bis dahin nicht schon herausgefunden hat, spätestens jetzt kann man sich ein besseres Bild von seinem Hund machen. Zum Schluss fand dann der Schusstest statt, womit ganz offensichtlich keiner der anwesenden Setter ein Problem gehabt hat!

Am Ende gab's eine schriftliche Zusammenfassung, die für uns teilweise bestätigt hat, was wir schon selber beobachtet hatten, aber auch einige Überraschungen gebracht hat. Wir waren uns schon sicher, dass wir ein sehr selbständiges Hundemädel mit einer unglaublichen Jagdpassion bei uns haben, das nicht gerade leichtführig ist. Im Gegenzug gibt's eine gehörige Portion Furchtlosigkeit und Freundlichkeit, auch im Umgang mit Artgenossen aller Altersstufen. Was uns dann doch verwundert und gefreut hat, war, dass unser Jungspund im Umgang mit fremden Menschen recht gesittet und aufmerksam war und fast ein wenig erzogen gewirkt hat.

Alles in allem war es ein ereignisreicher, spannender Tag für uns und unseren Setter und einmal mehr haben wir uns über den genialen Setter Point gefreut. Denn einen Ort, wo ein junger wilder Setter mit Artgenossen herumtollen kann, ohne dass man sich Sorgen um Autos, Züge, Jäger und Nichthundeleute machen muss, ist einfach Gold wert!

Besten Dank an Cornelia und Nannerl für ihren Bericht und selbstverständlich nochmals herzliche Gratulation an unsere Teilnehmer, die den Wesenstest souverän absolviert haben: Aiden, Andiamo, Chelsea, Flash, Helios, Jack, Malu, Merlin, Nannerl, Parsley und Sunny.

Der nächste Wesenstest findet im September statt.



RINGTRAINING

Im Frühjahr ist immer Zeit sich auf die Ausstellungssaison vorzubereiten. Deshalb halten wir da auch immer unser Ringtraining ab.

Die erste Ausstellung ist für jeden aufregend und spannend. Je besser man darauf vorbereitet ist, umso leichter gelingt es dann. Darum haben wir Natascha Hochhold, seit Jahren Juniorhandlerin, gebeten mit uns zu üben und uns mit ein paar Tipps zu unterstützen. Sie hat zuerst eine kurze theoretische Einführung gemacht, bevor es ans Trainieren ging.

Es wurde eifrig geübt und an Positionen gefeilt und bei einigen zeigte sich zwei Wochen später beim Setter Derby bereits der erste Erfolg.



Setter Tag im Harz 2015

Auch heuer findet ein Settertreffen im Harz statt.

Sonntag 23. August um 10 Uhr beginnen die Spiele
Ort: HSV Wieda eV.

Am Samstagabend davor wird wieder der Griller angeheizt und am Sonntag ist auch ein gemeinsames Frühstück geplant.

Kostenbeitrag:

15 EUR pro Person

(inkl. Essen und Startgebühr), Getränke zum Selbstkostenpreis.

Für weitere Infos und Anmeldungen ist wieder Elli zuständig: e.fuerkoetter-schafft@online.de und www.jazz-und-freunde.de



Hausgemachte
Hundekekse & Torten
aus gesunden Zutaten.
Glutenfrei!

office@emilysbakery.at
www.emilysbakery.at
Tel: 0660/2524022



TORTEN



Besteche uns auf
Facebook



SETTER DERBY

Neuer Termin, neue Location, also eine Herausforderung fürs Derby Team. Die Hauptaufgabe war es allerdings dem Wind stand zu halten, der hatte es an diesem Tag nämlich so richtig in sich. Aber mit vereinten Kräften schafften wir das und konnten uns über eine gelungene Show freuen.

Ein sehr, sehr windiger Muttertag war der Termin für das Setter Derby 2015. Zum Glück blieb es entgegen der Prognosen trocken und wir konnten unser Derby im wunderschönen Park von Schloss Niederweiden abhalten. Unsere Hunde hatten also viel Platz um sich so richtig schön präsentieren zu können. Der Wind machte vor allem dem Ringpersonal zu schaffen, es war volle Konzentration gefragt, damit nichts davon flog. Aber am Ende des Tages war nicht ein Zettel abgängig.

Diesmal hatten wir, da wir ja auch genug Platz hatten, zwei Ringe geplant und daher auch zwei Richter eingeladen: **Mr. Chris Atkinson** (er richtete heuer auf der Crufts die Endausscheidung der Gundoggroup) und **Mr. David Bell** ein Irish Setter Spezialist. Beide richteten mit sehr viel Gefühl für die Hunde.

Die komplette Ergebnisliste ist wie immer auf www.setter.at nach zu lesen.

Hier wieder alle Klassensieger:

ENGLISH POINTER

Rüden Jugendklasse: Whipspan Goden Legacy (Lenka Horakova, CZ)
Hündinnen Offene Klasse: Dheli z Karczewskiej Zagrody (Lenka Horakova, CZ)

ENGLISH SETTER

Rüden
Puppy Klasse: Born Wild of Setter's Paradise (Berrnadette Königl, A)
Jugendklasse: Lucky Blue Jeans Forever (Eva Mod, CZ)
Zwischenklasse: Imroy Two Faces Harlekin (Erich Essl, A)
Offene Klasse: Tattersett Master Minded (Krisztina Dudas, H)
Hündinnen
Baby Klasse: Bournefield Nugget of Gold (Andrea Süss, A)
Puppy Klasse: Areta od Vistuckeho potoka (Josef Pravda, Sk)
Jugendklasse: Innana In Love with Dorea (Cornelia Leeb-Vretska, A)
Offene Klasse: Heaven's Mercy In Love with Dorea (Doris Archam, A)
Veteranen Klasse: My Destiny Pearl of Slow Fox (Doris Archam, A)
Championklasse: Meldor-Sett Deep

Emotion Lofty (Ewa Wójcik-Maksymiec, P)

GORDON SETTER

Rüden
Jugendklasse: Celtic Chaos Kochanej Emiliki (Claudia Wimmer, A)
Zwischenklasse: Forester's `Xactly my Boy of Darkmoor (Rita Gutyan, H)
Offene Klasse: Magic Ninja's Excuse Me Mister (Astrid + Martin Sinkovits, A)
Gebrauchsklasse: Black Mystery Prince of Gordon (Cecile Ramelli + Birgit Greile, CH)
Championklasse: Larson Black Ivy (Agata Piascik, P)

Hündinnen
Puppy Klasse: Bambini od Zameckehe kopce (Zuzana Bardopva, CZ)
Jugendklasse: Fabulous Allison Leonelka (Alijca Jamer, P)
Zwischenklasse: Celtic Blackened Kochanej Emiliki (Grzegorz Sklorz, P)
Offene Klasse: Royal Gordons Born Appia (Claudia + Matthias Volkmer, D)

Gebrauchsklasse: Black Mystery Over and Out (Cecile Ramelli + Birgit Greile, CH)
Veteranen Klasse: Black Mystery Indigo Girl (Cecile Ramelli + Birgit Greile, CH)
Championklasse: Rosalie von der wilden Horde (Grzegorz Sklorz, P)

IRISH RED and WHITE SETTER

Rüden
Puppy Klasse: Corranroo Count Gentle (Claudia + Matthias Volkmer, D)
Offene Klasse: Red Fellow's Norddach Tyronen (Renate Vaas, D)
Championklasse: Exclusives Gipsyboy

(Renate Vaas, D)

Hündinnen
Jugendklasse: Biara Breeze Artergerd (Renata Rokuskova, CZ)
Offene Klasse: Limelane's Dreamgirl (Melanie + Wilhelm Furlinger, A)
Champion Klasse: Caispern Tuscanora (Renata Rokuskova, CZ)

IRISH RED SETTER

Rüden
Baby Klasse: Boomer Happy Trix (Dana Novakova + Renata Rokuskova, CZ)
Puppy Klasse: Sangarah Standing Ovation (Marta Magi, H)
Jugendklasse: Amadeus Goldsett (Ioana Bogan, R)
Zwischenklasse: Armageddon Goldsett (Ioana Bogan, R)
Offene Klasse: Copper's Magic Master (Aleksandra Janik, P)
Gebrauchsklasse: Neiven Amor's Arrow (Daria Olko, P)
Veteranen Klasse: Garden Star's Luke Skywalker (Rudolf Bauer, A)
Championklasse: Cordarragh Picasso (Aleksandra Janik, P)

Hündinnen
Puppy Klasse: Gastello Donna Ricarda (Olga Gartner, A)
Jugendklasse: Glimmer Noblesse Always the Princess (Bronislava Glonekova, Sk)
Zwischenklasse: Harpi Lofty (Ewa Wójcik-Maksymiec, P)
Offene Klasse: Copper's Crackling Rose (Gertrude Simitz, A)
Gebrauchsklasse: Copper's Magic Glimmer (Bronislava Glonekova, Sk)
Championklasse: Garden Star's Irish Utopia (Ioana Bogan, R).



die Zuchtgruppen



Best Baby



Best Puppy



Best Junior

Dann ging es an die Wahl der Rassebesten:

- Pointer: Dheli z Karczewskiej Zagrody (CZ)
- English Setter: Lucky Blue Jeans Forever (CZ)
- Gordon Setter: Rosalie von der Wilden Horde (P)
- Irish Red and White Setter: Exclusives Gypsyboy (D)
- Irish Red Setter: Cordarragh Picasso (P)



Best Senior

Nun zu den Endbewerben, den Tagesbesten ihrer Altersklassen:

- Bestes Baby (Alter 3 bis 6 Monate) wurde English Setter Hündin Bournefield Nugget of Gold (A)
- Bestes Puppy (Alter 6 bis 9 Monate)

- wurde Irish Red Setter Hündin Gastello Donna Ricarda (A)
 - Bester Jugendhund (Alter 9 bis 18 Monate) wurde Gordon Setter Rüde Celtic Chaos Kochanej Emiliki (A)
 - Bester Senior Hund (älter als 8 Jahre) wurde Black Mystery Indigo Girl (CH)
- Vor dem endgültigen Tagessieger wurde noch die beste Zuchtgruppe gewählt, der Sieg ging nach Ungarn an den Irish Red Setter Kennel Sangarah.

Setter Magazin 2-2015

Nun war er da, der spannendste Moment der Show, die Wahl zum Tagessieger. Unsere beiden Richter machten es sich nicht leicht, waren sich aber schlussendlich einig: Der schönste Setter des Tages war **Cordarragh Picasso von Aleksandra Janik aus Polen**. Herzlichen Glückwunsch!!!

Wir möchten uns noch einmal bei unseren Richtern für ihr professionelles und freundliches Richten bedanken. Ebenso ein herzliches Danke Schön an die Fa. Fressnapf fürs Sponsoring und wir freuen uns schon auf's nächste Setter Derby im Mai 2016.



Best in Show

MANTRAILING 2. TEIL

VENI VIDI FLITZI

Von Spürnasen in Höchstform und Menschen, die über sich hinauswuchsen. Hier ein kleines Trainingstagebuch zum Trail-Fortsetzungskurs veranstaltet von Sylvia Wojak von 22. bis 25. Mai 2015 im verregneten, schlammigen Kobernauberwald

Bereits am Montag der Vorwoche erreichten mich die ersten Mails mit der verzweifelten Frage, ob denn das Seminar trotz der angekündigten Wetterlage stattfinden würde.

Nachdem Menschen nicht nur bei schönem Wetter verloren gehen, war meine Einstellung zur Sache klar. Wir sind MAN-TRAILER und keine Beckenschwimmer. Die Teilnehmerinnen zeigten sich sichtlich erleichtert und

geübt, denn das unumgängliche Startritual mit all seinen Einzelheiten und Handgriffen saß perfekt. Somit waren bereits die ersten beiden Trails keine „Anfänger-Übungen“ mehr. Die Hunde suchten ohne Verabschiedung des Opfers - lediglich die Hundeführer sahen in welche Richtung die Suchperson verschwand. 2 Trails, 3 Hunde = 6 x Erfolg auf der ganzen Linie.

Malaika, Ilvy und Helios wussten ganz genau worum es geht und waren voll und ganz bei der Sache.

Nach diesen ersten positiven Erfahrungen freuten wir uns alle schon auf den nächsten Tag.

Am Samstagmorgen gab es dann eine gute und eine schlechte Nachricht: die Schlechte war: Es regnete in Strömen, die Gute: Wir hatten Plusgrade und der Wind war nicht ganz so stark wie sonst.

Beim ersten Trail suchten wir eine ortsansässige Dame, die an diesem Tag ohne ihren Hund unterwegs war und sich wohl auch deshalb verlaufen hatte.

Hier gleich der Einstieg in die Echtsituation. Weder Hund noch Hundeführer hatten eine Ahnung in welche Richtung es losging. Nadine, Isabelle und Martina waren völlig darauf angewiesen, sich auf ihre Hunde zu verlassen

und diese richtig zu „lesen“. Selbstverständlich gab es Trail-Helfer (Walter und mich) die den hoch motivierten Teams, außer Puste, im Laufschrift bergauf folgten und beim Inter-

pretieren der Verhaltensweisen des Vierbeiners halfen. Soviel kann ich nur sagen: Laufen und Reden ist höchst anstrengend.

Auch die beiden darauffolgenden Trails liefen auf diese Weise ab, nur dass sie mehr Kreuzungen enthielten und die Strecke immer

länger wurde. Auch Verleitpersonen als Differenzierungsübung wurden schon mit eingebaut.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren 3 Trail-Helfern bedanken, die sich als Versteck- bzw. Verleitperson bis zu 2 Stunden in den strömenden Regen gestellt und geduldig an ihren Positionen ausgeharrt haben. Die Trailer selbst waren ja ständig in Bewegung, sodass das Wasser, das in den Kragen rann eine wohlige Temperatur hatte, bevor es die Kniekehlen erreichte.

Um 15 Uhr nach dem dritten, schon recht langen Trail habe ich dann entschieden, den letzten Trail des Tages auf Sonntagmorgen zu verschieben. Die Hunde waren mit ihrem Riechvermögen am Ende, denn zwischenzeitlich regnete es sintflutartig und die Geruchspartikel waren innerhalb kürzester Zeit verwaschen. Es wäre unverantwortlich gewesen von den Hunden und ihren von Regen und Matsch völlig durchweichten Besitzern auf einer Strecke von ca. 1 Km auf Asphalt mit einigen Ablenkungen noch eine tolle Leistung zu verlangen.

Somit ging es für alle zurück in die Unterkunft, wo eine heiße Dusche und ein gemeinsames Abendessen für alle eine Wohltat waren. Es gibt Gerüchte, dass die sonst so schwungvollen Hunde während des Essens im Stehen einschliefen und sonderbarer Weise, obwohl in fremder Umgebung, die ganze Nacht seelenruhig durchgeschlafen haben.



Und los geht's

teilten diese Meinung mit uns. Die Vorfreude war groß und somit stand unserer „Schlammschlacht zu Schneegatteln“ nichts mehr im Wege.

Freitag kurz nach 15 Uhr waren alle Teilnehmer versammelt und nach einer kurzen Gassi-Runde nach der langen Autofahrt, ging es los. Selbstverständlich wurden die Grundkenntnisse aus dem ersten Kurs mittels eines „enorm schweren“ Tests vorab überprüft.

Ziel dieses Seminars war es, das Tempo auf den Trails zu reduzieren, ohne den Hund zu verunsichern oder zu demotivieren und das Üben von Echtsituationen. Wir starteten also am Freitagnachmittag mit zwei kurzen „Überprüfungstrails,“ um den Status Quo zu ermitteln. Alle drei Damen hatten wohl zwischenzeitlich sehr viel



Nadine und Ilvy mit Trailhelfer Walter

Isabel und Helios bei der Negativanzeige



Martina und Malaika

Am Sonntagmorgen rückte die Mannschaft sichtlich erholt mit gewaschenen und trocken geföhnten Hosen wieder an. Der Wettergott war uns hold; - es regnete nicht. Unsere Trail-Helferin vom Vortag, die ortskundige Dame hatte wohl Probleme nach dem Einkauf ihren Rückweg zu finden. Gott sei Dank fanden wir zumindest ihr Auto und ich rief das erste Team an den Start. Helios und Isabelle wurden zu uns zum Parkplatz etwas außerhalb des Ortes gebracht. Aber was nun ??? Wir hatten ja keinen Geruchsgegenstand???? Es blieb uns also nichts anderes übrig, als das Auto zu öffnen und Helios am Fahrersitz anriechen zu lassen. Schwierig, denn die Spur war dann in die entgegengesetzte Richtung zu erschnuppern. Helios, Malaika und Ilvy haben auch diese Hürde bravourös genommen. Auch sämtliche Ablenkungen am Weg, wie offene Hühnergehege, Spaziergeher und fremde Hunde wurden gekonnt ignoriert. Nur ein Settermädchen hatte ein besonders schweres Los: Sie musste gegen eine gesamte Blasmusikkapelle antreten. Das war wohl für ihre Ohren ein wenig zu viel. Dennoch hielt sie, sichtlich verwirrt durch den Krach, eisern durch und hat schlussendlich das Opfer gefunden.

Im Anschluss gingen wir mit den Hunden an einen freien Platz und

probierten die Negativanzeige aus. 3 Hunde, 3 verschiedene Arten um anzuzeigen, dass der Geruch hier nicht vorhanden war. Das war für mich die endgültige Bestätigung, dass alle Hunde ihre Aufgabe zu 1000% verstanden hatten.

Beim anschließenden Trail, der zumindest nur auf Asphalt geplant war, mussten die drei mich suchen. Die Strecke war zwar nur ca. 400m lang, aber sehr anspruchsvoll. Als Geruchsgegenstand bekamen sie meine Haarbürste, ich legte Verleit-Spuren und die Teams waren erstmals OHNE Trail-Helfer ganz auf sich allein gestellt unterwegs.

Helios hat das hervorragend gemacht und ist immer auf der Spur gewesen. Er hat Isabelle auch brav quer durchs hohe Gras rund um einen Container geführt (ich hab mich diebisch gefreut ;-), bis er mich nach seiner Rückkehr auf die Straße ca. 50 m weiter, versteckt hinter einer Hütte fand.

Malaika hingegen hat diese Verleit-Spur völlig ignoriert. Wahrscheinlich wollte sie nicht, dass Martina nochmals nasse Füße bekam. Allerdings ist sie vorerst ein wenig übers Ziel hinausgeschossen, ehe sie sich besann und mich aufstöberte.

Ilvy war von ihrem musikalischen Tête à Tête noch ein wenig mitgenommen. Sie hat die Spur verloren

und ihre Besitzerin auf einige Irrwege geführt. Dafür kennt sich Nadine in Schneegattern und Umgebung jetzt recht gut aus. Wir waren erstaunt, wo es bei uns überall

Bäche gibt, die man knietief durchschreiten kann. Ein Trail-Helfer wurde auf den Weg geschickt, der sie wieder „Auf Kurs“ brachte, sodass auch dieses Paar den Trail positiv abschließen konnte. Ilvy zeigte uns aber eindeutig, dass sie vor unserem letzten, abschließenden „Königstrail“ eine Pause brauchte. Die bekam sie auch.

DER KÖNIGSTRAIL: (gute 3 KM lang, 4 Kreuzungen, 1 Begleitfahrzeug (Rad) mit einem schweigenden Trail-Helfer darauf, Dauer ca. 35 - 40 Min pro Hund)

Diesen Trail im Detail zu beschreiben, würde den Rahmen sprengen. Trotz aller Widrigkeiten was das Wetter betraf, trotz Schwierigkeiten und vorheriger Enttäuschungen und trotz der Tatsache, dass die Teams in den letzten 2 Tagen bereits enorme Leistungen gebracht hatten, haben alle Teilnehmer diese Herausforderung angenommen und gemeistert. Alle haben erschöpft, müde aber glücklich das Opfer gerettet.

Wir haben in diesen 2,5 Tagen Muskeln kennen gelernt, von denen wir nicht mal wussten, dass wir sie haben. Die Teams wurden an ihre Grenzen der Belastbarkeit geführt, denn Rückschläge zu verdauen und schlussendlich noch einmal die Kraft aufzubringen, so eine Leistung abzuliefern ist mehr als bloßer Kampfgeist. Jeder kannte uns und wusste, dass es kein Spaziergang wird. Aber ohne zu jammern so durchzuhalten und über sich hinauszuwachsen ist ein eindeutiges Zeichen für eine schwere TRAIL-VIRUS-INFEKTION.

Herzliche Gratulation unsererseits nochmals an die Teilnehmerinnen mit ihren PARTNERN MIT DER HEISSEN SCHNAUZE

Lg. Sylvia + Walter



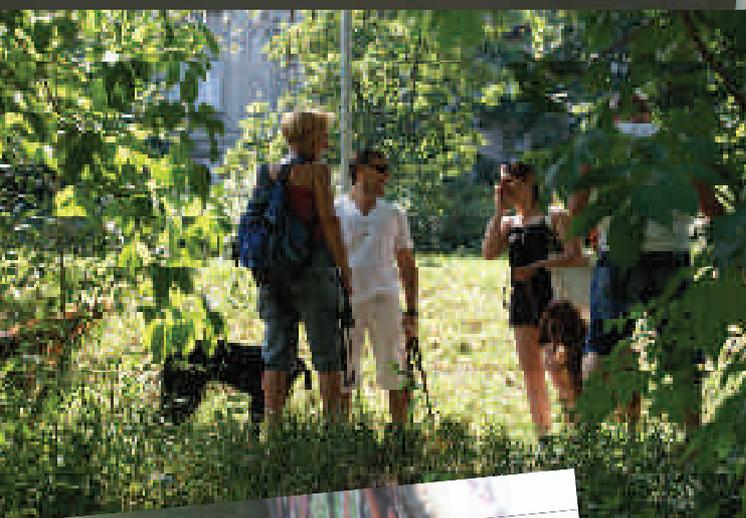
Da geht's Tier gut

www.zooundco.at





VIENNA SETTER WALK



**Raiffeisen in Wien
Meine BeraterBank**



Wieder ist es gelungen, das erste extrem hochsommerliche Wochenende für unseren Wienspaziergang zu erwischen. Die Beteiligung war daher verständlicherweise eher doch dürftig. Die Hunde hatten zwar Spaß und konnten immer wieder am Donaukanal ins Wasser, auch der Weg war größtenteils im Schatten, sodass es eigentlich gar nicht so schlimm war, wie befürchtet. Und als Belohnung das beste Eis von Wien schmeckte natürlich ganz hervorragend.

Trotzdem wurden Stimmen laut, den Wien Spaziergang in Zukunft doch in die Christkindlmarktzeit zu verlegen:-)

Seite 12

1200 Wien

Klosterneuburger Straße 56

051700-63700

Beratungszeiten:

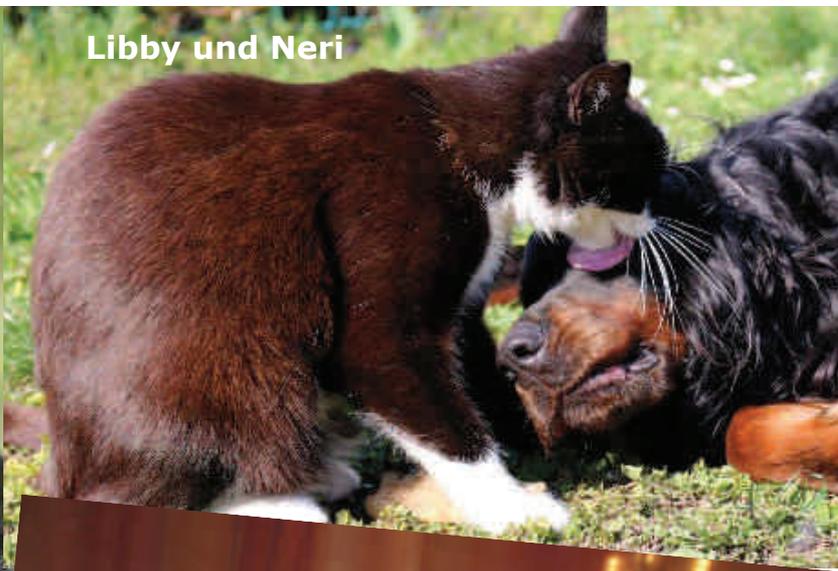
Mo-Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin !



Kahlua mit Häschen

1) Schürhagel



Libby und Neri

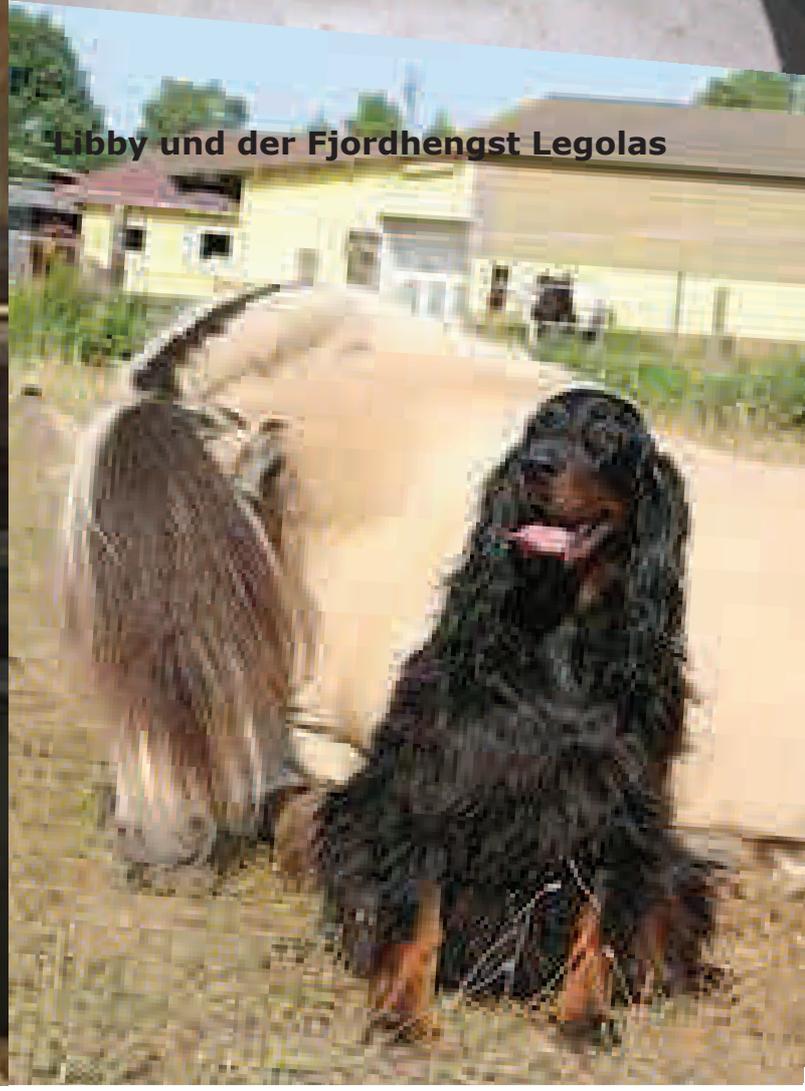
SETTER AND FRIENDS



**Angel und der Shagya Araber
Wallach Shetan (Teufel)**



Obelix mit seiner Katzenbande



Libby und der Fjordhengst Legolas

SUMMER BRUNCH

Grillparty und offizielle Eröffnung des Setter Beach, am 28. Juni war es so weit. Dank unseres Martin, der die letzten Tage unermüdlich gearbeitet hatte, war alles punktgenau fertig und der „Lake Saint Martin“ konnte in Betrieb genommen werden.

Die Speisekarte ließ wieder nichts zu wünschen übrig, Ferdinand und Reinhard zeigten wie gewohnt, dass sie die Meister der Kohlen sind.



Die Hauptattraktion des Tages war aber auf jeden Fall der Setter Beach. Das Projekt wurde genau ein Jahr zuvor gestartet, manche dachten nicht, dass es auch zu Ende gebracht würde. Aber Martin und sein Team haben wirklich ein Schmuckstück gezaubert. Hunde und Menschen waren sich einig: So einen tollen Hundeplatz haben sicher die wenigsten Vereine. Wir sind sehr, sehr stolz auf diese neue Bereicherung für unsere Setter. Alle genossen den schönen Tag, im oder am Wasser.



SETTER PLANTSCHEN

Gleich eine Woche nach der Beach Eröffnung fand das Setter Plantschen statt. Diesmal am clubeigenen Strand. Viel gemütlicher als in der öffentlichen Hundezone genossen wir den heißesten Tag des Jahres am Setter Beach.

Die Frage, wo nächstes Jahr das Setter Plantschen stattfinden soll, wurde einstimmig mit Setter Beach beantwortet. Wahrscheinlich diesmal ein ganzes Wochenende lang mit open end am Samstag und Sonntag.



Auf geht's





GRAHAM ON TOUR

English Setter Graham und seine Menschen sind sehr reiselustig und finden immer wieder schöne Flecken, an denen man

mit einem Setter richtig toll Urlaub machen kann. Diesmal waren sie in Altbayern und wohnten direkt neben einer Straußenfarm (Hundefernsehen also inkludiert)

Zu Ostern führen wir nach Altbayern. In das schöne Rottal-Inn. Das Ferienhaus befand sich auf einem Ferienhof namens „Sonnen-schein“.



Was soll ich sagen? Direkt vor dem Haus ein Straußengehege, am hinteren Gartenteil schloss sich ein Gatter mit Niederwild an. Mhmm, okay, ich bin ein Vorstehhund, aber der Strauß hatte mich auf dem Kieker und der Rehbock war mir auch nicht wohl gesonnen. Ich schaute mir also das „wilde“ Treiben aus der Entfernung an.

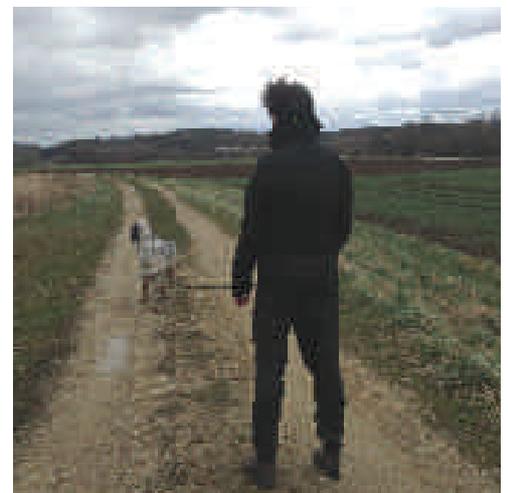
Täglich unternahmen wir Wanderungen und wurden leider in der Woche vom Sturm, Regen und Winterbruch heimgesucht. Am letzten Tag unserer Ferienwoche trafen wir uns dann doch mal bei strahlendem Sonnenschein mit Setterfreunden aus dem Setterforum.

Wir wanderten in einer wunderschön gelegenen Seenlandschaft und kehrten im Harter Stübl auf den Terrassen ein. Sonne satt, die Alpen im Hintergrund. Das nenne ich mal einen klasse Setteraussflug. Abends kamen wir müde und glücklich zurück. Schön war es.

Kleiner Insider: Herrchen soll mich davon abhalten von links nach rechts zu ziehen und immer die Nase im Wind. Frauchen meint, dass geht auch anders!

Hehehehe.... alle Setter beim Ausflug zogen, was die Leine her gab. Ich sag´s ja immer wieder: "Es gibt 1.000 Gründe um raus zu gehen, aber nur einen Setter der zieht".

Euer Graham



Urlaubstipp: www.ferienhaussonnenschein.de

KING NERO'S

Showaccessoires and more...

Hundebademäntel, Jumpsuite's, Showmäntel und mehr...

„King Nero's“ Hundebademäntel und „King Nero's“ Jumpsuite mit einfachem Druckverschluss eignen sich hervorragend beim Trocknen nach dem Bad oder nach einem regnerischen Spaziergang und halten Ihren Liebling schön warm und trocknen ihn in Kürze. „King Nero's“ Showmäntel - nach Maß gefertigt - sind der Blickfang auf jeder Ausstellung - nebenbei ist durch das Innenfutter aus Seide auch noch das Fell ihres Lieblings schön glatt und glänzend. Gerne fertigen wir für ihren Liebling das passende Teil nach Maß - egal welche Farbe oder Größe.

King Nero's Showaccessoires and more...

Claudla Wimmer · Elmbachweg 13 · A-6384 Waldring/Tirol
Tel.: +43 650 55 60 425 · E-mail: kingnero@tcloud.com



Geburtstagsfest

Bei uns ist es so richtig ruhig, man könnte fast sagen langweilig geworden. Meine beiden großen Freunde sind meistens mit mir einverstanden und mein Frauchen lobt mich auch immer beim Spazieren gehen, dass ich das mache, was sie von mir verlangt. Ich habe nämlich festgestellt, dass es richtig viel Leckerlis gibt, wenn man sich so verhält und außerdem hat sie dann eine riesige Freude. Aber letztes Wochenende hat es wieder eine große Aufregung gegeben. Unser Opa feierte seinen 70. Geburtstag und so wurde das ganze Haus geschmückt und bis in jede kleinste Ecke geputzt. Es wurden auch ganz viele leckere Speisen gekocht und es roch einfach nur himmlisch. Dann wurde sogar ein großes Festzelt im Garten aufgestellt. Meine Freunde und ich verfolgten das ganze Treiben gespannt und waren uns sicher, dass mein Frauchen auch etwas Besonderes für uns kochen würde. So wurden am Tag der Feier alle Speisen in das Festzelt getragen. Mit Unbehagen mussten wir feststellen, dass in unserer Küche immer weniger Leckereien übrig blieben. Bis wir fassungslos bemerken mussten, dass ehrlich nichts mehr in der Küche stand außer im Backrohr eine riesige 3-stöckige Torte. So dachte ich mir, da sie aus 3 Teilen bestand, dass diese wohl für uns sein musste und mein Frauchen einfach bei dem vielen Treiben vergessen hatte uns diese zu geben. So machte ich mich an die Arbeit und öffnete das Backrohr und lud meine Freunde zu dem Festessen ein. Sie hatten auch eine Freude und beteiligten sich gerne an dem Festschmaus. Später kam mein Frauchen und holte uns zu der Festgesellschaft und lobte uns, dass wir uns ganz brav verhielten und wollte uns ein paar Hundewürste geben. Leider waren wir aber schon so satt und hatten ein bisschen Bauchweh und konnten nur mehr herumliegen, was mein Frauchen sehr beunruhigte. So wurde es immer später, bis plötzlich im ganzen Zelt das Licht ausgeschaltet wurde und mein Frauchen ganz geschwind in unsere Küche sauste. Plötzlich hörte ich einen lauten, schrillen Schrei, der von meinem Frauchen kam, da schwante mir Böses - war der Kuchen wohl doch nicht für uns bestimmt?



Museumswächter Geo und sein bester Freund Rafael schicken liebe Grüße

DES SETTERS HAARKLEID

Grooming, Trimmen und Haarpflege ist nicht nur für Showhunde wichtig. Alle langhaarigen Hunde brauchen Fellpflege um gepflegt und gesund zu sein. Verfilzungen, überwucherte Pfoten und Ohren sind nicht nur nicht hübsch, sondern sie können auch gesundheitliche Probleme mit sich bringen.

Bürsten und Kämmen ist für jeden Setterbesitzer sicher Routine, aber sobald es um Trimmen, Schneiden etc. geht, scheiden sich die Geister. Viele sagen, ein Hund soll ein Hund bleiben und kein Modepüppchen. Das ist auch sicher richtig, aber viele Dinge sind einfach auch aus gesundheitlichen Aspekten sehr wichtig.

Besonders wichtig sind die Pfoten: Die zwischen den Zehen herauswuchernden Haare müssen unbedingt geschnitten werden, damit keine Halme, Splitter oder im Winter Eisbröckchen hängen bleiben können.

Dasselbe gilt für die Ohren: Die Unterseite muss immer frei sein, damit das Ohr gut belüftet ist und sich auch dort keine Grannen, etc. verfangen können. Diese wandern oft bis in den Gehörgang und müssen nicht selten herausoperiert werden.

Auch der Setterkopf soll glatt sein und nicht von Löckchen bedeckt, die dann bis über die Augen hängen. Ebenso der Hals, dieser sollte schön zur Geltung kommen und nicht hinter einer dicken Krause versteckt sein.

Im Club haben wir über ganz Österreich verteilt einige Profis, die sich gerne um die Setter kümmern und sie richtig stylen und auch Tipps geben können, was man wie und wie oft zuhause selbst machen kann.

Professionelles Grooming

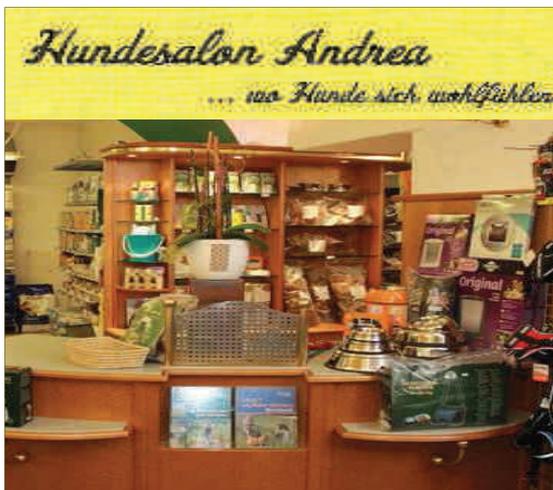
Michaela Breinhölder

s.michi@gmx.at

0680 3048188

www.breini.at

Hausbesuch im Raum Wien,
Baden, Entfilzen,
Nägel- und Pfotenpflege
Schnitte nach FCI Standards



Hundesalon Andrea
... wo Hunde sich wohlfühlen

Professionelle Fellpflege für alle Hunderassen

- Individuelle Terminvereinbarung
- Viel Einfühlungsvermögen und Geduld
- Ausgewählte, hochwertige Fellpflegemittel
- Ausführliche Beratung
- Baden
- Scheren und schneiden
- Trimmen rauhaariger Rassen von Hand
- Individuelle Beratung für die Fellpflege

Andrea Fanzott
Kardinalplatz 9 0564 4353961
9020 Klagenfurt



Melanie Tamburini
Untermarkt 32
6410 Telfs/Tirol
0650 7000844
www.hundepflege-telfs.at

Hundesalon Nice

... auch mobil unterwegs!

Simitz Gertrude

E-Werkstraße 100
7423 Pinkafeld

+43 664 53 77 532
imperialred@gmx.at
www.imperial-red-setter.at

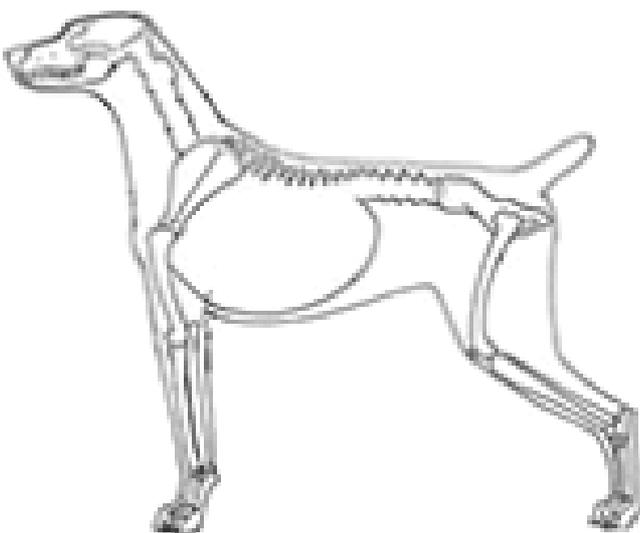
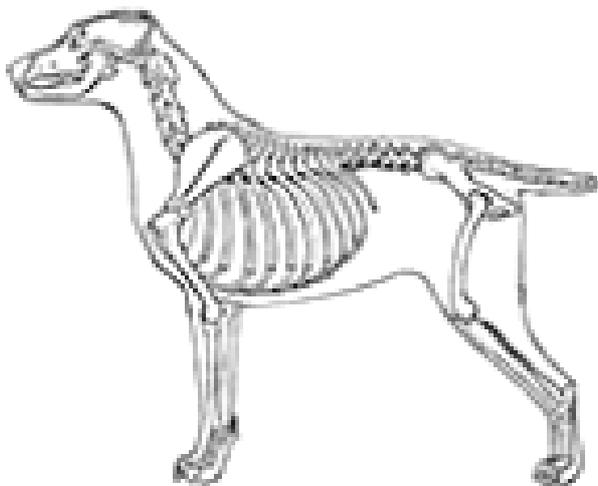


ETWAS ANATOMIE

Die Winkelungen eines Hundes sind für einen harmonische Bewegungsablauf sehr wichtig. Hier haben wir ein paar Bilder von korrekten Winkelungen und welchen, die nicht ganz so perfekt sind, gefunden.

So soll es aussehen: Schulter gut gelagert, Vorderbeine unter der Brust, Hinterbeine nicht zu weit außen. Sprunggelenk gerade.

So soll die Hinterhand stehen, also nicht so extrem überstreckt, wie man es manchmal sehen kann. Das ist nicht nur nicht schön, sondern auch ungesund.



Beim Hund links ist die Lage der Schulter zu steil und somit wird das ganze Vorderbein zu gerade und steht daher auch nicht richtig unter dem Körper, sondern zu weit vorne.

Auch die Hinterhand steht ein wenig zu weit außen, der Oberschenkel ist etwas zu lang.

Er wird daher in der Bewegung viel unharmonischer wirken und auch viel weniger Schub haben. Da er die Füße mehr heben und senken muss, wird er sich auch beim Laufen wahrscheinlich auch mehr anstrengen müssen als ein korrekt gestellter und gewinkelter Hund.

Unten sind noch ein paar Bilder von Fehlern, die in der Hinterhand auftreten können.



BAUCHSPEICHELDRÜSE

Bei der Bauchspeicheldrüse, in der Fachsprache auch als Pankreas bezeichnet, handelt es sich um ein kleines, aber sehr wichtiges Organ, welches am ersten Dünndarmabschnitt im Körper angesiedelt ist.
von Dr. Michael Stremnitzer

Er wird seiner Funktion nach in zwei Teile unterteilt: den endokrinen Anteil, in dem wichtige Hormone für den Zucker-Stoffwechsel (z.B. das Insulin) hergestellt werden, und den exokrinen Anteil, welcher Enzyme produziert, die bei der Verdauung von Fetten unentbehrlich sind. Seine Hauptfunktion liegt also in der Verdauung und Verarbeitung von Nahrung.

Bei einer akuten Pankreatitis, also einer Entzündung jenes Organes, ist meistens der exokrine Anteil betroffen. Normalerweise gelangen die Verdauungsenzyme zuerst in den Dünndarm, werden dort aktiviert und entfalten ihre Wirkung bei der Zerteilung von Fetten. Zu einer Entzündung der Bauchspeicheldrüse kommt es, wenn jene Enzyme bereits innerhalb des Organes aktiviert werden und so demnach die Verdauung bereits dort beginnen, was zur Schädigung der Pankreaszellen führt. Die Ursachen hierfür liegen meist in einem Rück-

fluss von Darmsaft in die Bauchspeicheldrüse, in einer schlechten Durchblutung des Organes, in verengten Ausführungsgängen oder bei einem Fehlen von Hemmstoffen, die verhindern, dass sich die Enzyme bereits im Pankreas aktivieren können. Entstehen kann das hier vor allem bei Übergewichtigen Hunden, bei Tieren, die häufiger fettreiche Nahrung erhalten haben, bei Hunden, die sehr sensibel auf Futtermittel und Fette reagieren oder bei kleinen kastrierten Hündinnen. Auch bei bestimmten Rassen, wie z.B. dem Schäferhund, dem Collie oder sogar dem englischen Setter, wird eine genetische Prädisposition diskutiert. Stresshafte Situationen könnten ebenfalls ein Auslöser sein.

Durch die Entzündung des Organes kommt es zu einer massiven Verdauungsstörung, da Fette nicht mehr ordnungsgemäß verdaut werden können und auch der saure Magen pH in den Dünndarm übernommen wird. Symptome sind häufig akutes Erbrechen, geringe bis starke Durchfälle, eine Hellfärbung des Kotes in Richtung Ockerbraun-gelborange, Schmerzhaftigkeit im vorderen Bauchabschnitt, Einstellen des Fressverhaltens, Apathie und eventuell sogar Fieber.

Die Diagnose wird bei dieser Erkrankung mittels Blutbild gestellt. Es gibt spezielle Blutwerte, die bei einer Pankreatitis deutlich in die Höhe steigen und so den Verdacht absichern. Des Weiteren empfiehlt sich eine Ultraschalluntersuchung des Bauches, denn dieses bei einer Entzündung deutlich veränderte Organ ist meist schnell aufzufinden und sichert ebenfalls die Verdachtsdiagnose.

Eine entsprechende Therapie schafft häufig rasche Besserung, allerdings hat man leider das Problem, dass die Hunde sehr sensibel bleiben und zu immer wiederkehrenden Pankreatitisschüben neigen. Deshalb sollten solche Patienten unter regelmäßiger, tierärztlicher Überwachung stehen und auch die Blutparameter bei einem erneuten Verdacht regelmäßig kontrolliert werden. Auch kann sich leider sehr schnell eine chronische Pankreatitis und folgend eine Pankreasinsuffizienz einstellen. Das bedeutet, dass im Zuge der Erkrankung eine Zerstörung der exokrinen Pankreaszellen erfolgte und das Organ daher nicht mehr in der Lage ist, seine notwendigen Verdauungsenzyme herzustellen. Diese Diagnose bedeutet nicht das Ende, es gibt heutzutage sehr gute Medikamente, um eine hervorragende Lebensqualität der betroffenen Hunde zu gewährleisten. Man substituiert hierbei die fehlenden Enzyme mittels Medikamenten, des Weiteren muss bei solchen Patienten strikt darauf geachtet werden, sie so fettarm aber energiereich wie möglich zu ernähren. Die Fütterung stellt den wichtigsten Therapiepunkt dar und ist bereits bei einer akuten Pankreatitis unbedingt notwendig.

Die Bauchspeicheldrüsenentzündung stellt leider eine immer häufiger werdende Erkrankung bei Hunden dar. Besitzer meinen es oft zu gut und überfüttern ihre Hunde mit zu viel oder dem falschen Futter. Die Fütterung stellt den wichtigsten Faktor dar, vor wie auch nach einer Erkrankung. Deshalb gilt häufig leider: Weniger ist oft mehr!

REZEPTE

Knusperkugeln

200g grobe Haferflocken
125g feine Haferflocken
100g Kokosflocken
100ml Milch
25ml Sonnenblumenöl
2 Eier



Backofen auf 175° Umluft vorheizen, Backblech mit Backpapier auslegen, Hafer- und Kokosflocken vermischen, Milch, Eier und Öl hinzufügen und alles mit dem Mixer verrühren.

Kleine Kugeln (2cm Durchmesser) formen und aufs Blech legen. Bei 175° ca. 25 Minuten backen und dann gut austrocknen lassen.

Als Variante kann man die Kokosflocken durch 50g frische, gehackte Zucchini, geraspelte Karotten oder frische, gehackte Früchte der Saison ersetzen. Innerhalb einer Woche verfüttern.



neue Adresse 1160 Wien, Heigerleinstraße 38

Ordination

Mo.-Fr.: 10-12 u. 17-19 Uhr

Samstag: 10-12 Uhr

www.tma.at

E-Mail: tierarzt@tma.at

Notdienst 0⁰⁰-24⁰⁰

01/489 79 79



**Real
Nature**
Pure quality for dogs



95% | **5%** | **0%**
Fleisch, Geflügel & Fisch | Obst, Gemüse & Kräuter | Getreide

WILDERNESS

Von Natur aus wild!

REAL NATURE WILDERNESS bietet ursprüngliche Ernährung nach dem Vorbild des Urahnen Ihres Hundes, dem Wolf.

Mit extra viel Fleisch, gesunden Früchten und Gemüse, ohne Getreide – 100% natürlich, 100% wild.



70% | **30%** | **0%**
Fleisch, Geflügel & Fisch | Obst, Gemüse & Kräuter | Getreide



Was Tiere lieben

Exklusiv bei Fressnapf
www.fressnapf.at/real-nature-wilderness

MANTRAILING

Diesmal soll es ein echtes Anfängerschnuppern sein, auch für ganz junge Hunde geeignet, daher auch nur ein Tag, damit es nicht zu anstrengend wird.

**6. September 9 Uhr
am Setter Point
in Karnabrunn**

**Anmeldeschluss ist
der 15. August**



Der Wesenstest
Herbsttermin ist der

**20. September
Beginn 9 Uhr am
Setter Point
in Karnabrunn**

Mitzubringen sind:
Ahnentafel des Hundes,
ein Spielzeug, eine
Schleppleine (wenn vor-
handen).

Anmeldungen bis 10.
September im Clubbüro:
club@setter.at oder

WESENSTEST



Setter Weekend in Waidring/Tirol

Weitere Infos und Anmeldungen bei
Claudia Wimmer
0650 5560425, kingnero@icloud.com
oder im Clubbüro

2. - 4. Oktober



Termine

22. bis 29 August

Setterwoche in Oberdrauburg
Leider schon ausgebucht

6. September

Mantrailing am Setter Point
Details Seite 22

20. September

Wesenstest
Details Seite 22

2. bis 4. Oktober

Setter Weekend in Tirol
Details Seite 22

11. Oktober

Setter Olympiade am Setter Point
Details werden zeitgerecht auf www.setter veröffentlicht

1. November

Setter Point Finish

22. November

Zuchtseminar

20. Dezember

Winterspezierringang
und Weihnachtsfeier

Jeden Sonntag
von April bis November
(ausgenommen an Clubterminen)
14 - ca. 17 Uhr

Treffen am Setter Point

...das nächste Setter Magazin erscheint Mitte November

Einschaltung druck.at